

## Pressemitteilung

## Carbon Management Allianz fordert raschen Beschluss des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes

Berlin, 13. Oktober 2025 – Die Unternehmen der energieintensiven Branchen – insbesondere der Chemieindustrie, der Zement- und Kalkindustrie, der Energiewirtschaft, sowie der thermischen Abfallverwertung – stehen bereit, in klimaneutrale Technologien und Infrastruktur zu investieren. Dafür sind verlässliche gesetzliche Rahmenbedingungen nötig. Die Carbon Management Allianz (CMA) fordert das Kohlendioxid-Speicherungsgesetz (KSpG) zügig umzusetzen.

Der KSpG-Entwurf schafft den langerwarteten rechtlichen Rahmen für die Abscheidung, den Transport und die Speicherung von Kohlendioxid – zentrale Voraussetzungen, um die deutschen Klimaziele zu erreichen. Die Wirtschaft braucht klare Regeln, um Investitionen auszulösen, den Standort zu sichern und die Technologieführerschaft zu auszubauen. Zudem ist für schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren der Status als "überragendes öffentliches Interesse" entscheidend.

"Das KSpG ist ein notwendiges Klimaschutzinstrument. Die industrielle Dekarbonisierung braucht den Mut zu handeln. Die Wirtschaft ist bereit. Das KSpG muss in diesem Jahr verabschiedet werden", fordert Alexandra Decker, Vorstandsvorsitzende der Carbon Management Allianz und Vorstandsmitglied von CEMEX Deutschland. "Eine weitere Verzögerung des Gesetzgebungsverfahrens gefährdet unnötig die Umsetzung zahlreicher Projekte und die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie insgesamt.

Carbon Management ist die notwendige Ergänzung zu Effizienz, Erneuerbaren und natürlichen Senken im Klimaschutz. Es ermöglicht die Abscheidung und Speicherung von unvermeidbaren Emissionen und ist damit Voraussetzung für das Ziel der Klimaneutralität bis 2045. Mit klaren und verlässlichen Rahmenbedingungen kann Deutschland den Hochlauf von CO<sub>2</sub>-Abscheidung, -Transport und -Speicherung erfolgreich starten und seine Rolle als führender Industriestandort und Vorreiter im Klimaschutz sichern.

## Kontakt:

Theresa Haas, Pressesprecherin +49 151 26918623 presse@cm-allianz.de